
 Kommune

Stellungnahme zum Zuwendungsantrag vom

1. Grundlage

 Ratsbeschluss vom (bitte beifügen)

2. Art der Maßnahme

Neue Maßnahme

☐

Fortsetzungsmaßnahme

☐

aus Haushaltsjahr

3. Priorität

Es handelt sich um eine freiwillige Leistung
☐

Es besteht eine Rechtspflicht zur Leistung

- | | |
|--|--------------------------|
| aus Gründen der Gefahrenabwehr | ☐ |
| aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen | ☐ |
| aufgrund von vertraglichen Verpflichtungen | ☐ |
| aus sonstigen Gründen | ☐ |

Die Maßnahme ist unaufschiebbar wegen

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| notwendiger Rationalisierung | ☐ |
| zur Substanzerhaltung | ☐ |
| zur Fortführung dringender Arbeiten | ☐ |
| aus Gründen der Gefahrenabwehr | ☐ |
| aus sonstigen Gründen | ☐ |

Erläuterungen:

4. Kosten

Gesamtkosten		Euro
beantragte Landeszuwendung		Euro
sonstige Einnahmen v. Dritten		Euro
Eigenanteil		Euro
von den Gesamtkosten bereits vorfinanziert		Euro

Die Auszahlungen sind im Haushaltsplan bzw. in der Investitions-/Finanzplanung noch nicht/wie folgt berücksichtigt:

(nicht Zutreffendes bitte streichen)

Haushalts- jahr	Teilplan / Produkt	Einzahlungen, davon investiv	Auszahlungen, davon investiv	Zuwendung / Drittmittel

erwartete Folgekosten gesamt ca.

davon Aufwand für Abschreibungen
ggf. Zinsen
ggf. lfd. Unterhalt (konsumtiv)

Euro

Euro

Euro

Euro

pro Jahr

pro Jahr

pro Jahr

pro Jahr

Erläuterungen:

5. Stellungnahme des Kämmerers

Die Finanzierung der Eigenanteile ist nach dem jetzigen Planungstand gesichert.
Gegen die beantragte Fördermaßnahme bestehen daher keine Bedenken.

☐

Gegen die beantragte Fördermaßnahme bestehen Bedenken, weil

☐

Begründung:

Zusatz für Stärkungspaktkommunen:

Die Fördermaßnahme ist bei der Aufstellung / Fortschreibung des HSP mit ihren Folgeaufwendungen i.H.v. € berücksichtigt und gefährdet die Ziele des HSP nicht.

☐

Zusatz bei Kommunen **ohne** genehmigtes/genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept (HSK)
bzw. ohne genehmigten/genehmigungsfähigen Haushaltssanierungsplan (HSP):

Die Finanzierung der Eigenanteile ist mit § 82 GO NW vereinbar, weil

Begründung:

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Kämmerers)